

VOLLKOMMENE ERLÖSUNG DURCH DAS OPFER CHRISTI

Hebräer 9,1 - 10,18

Leitvers 9,12

* Vollkommene Erlösung durch das Opfer Christi (9,1-28)

1. Wie wurde das irdische Heiligtum gemäß dem ersten Bund errichtet? Welche Aufgabe hatte der Hohepriester? Warum steht das Räuchergefäß nun im Allerheiligsten? Welche Einschränkungen hatte das Blut des ersten Bundes? (6-10; 7,11.19) Wie hob Christus die Einschränkungen auf? Welche Kraft hat das Blut Christi? (11-14; Lk 1,74.75)
2. Welche Bedeutung hat es, dass Christus der Mittler des neuen Bundes geworden ist? (15) Was setzt das Inkrafttreten eines Bundes für Reinigung und Vergebung voraus? Was bedeutet es, dass ohne Blutvergießen keine Vergebung geschieht? (16-22; Ex 24,3-8; Lev 17,11) Warum waren bessere Opfer für die „himmlischen Dinge“ notwendig? (23)
3. Was sagt der Verfasser über die Bedeutung des besseren Opfers Christi? Warum musste Jesus am Ende der Welt ein für alle Mal erscheinen? (26-28; Röm 6,23a; 2.Kor 5,10; Offb 21,8) Was bedeutet es, dass das Blut von Jesu Opfer die Sünde aufheben und wegnehmen würde? Wie unterscheidet sich das Ziel des zweiten von dem des ersten Kommens Christi und wem erscheint er zum Heil? (28; Mt 25,31.32)

* Vollkommene Heiligung durch Jesu einmaliges Opfer (10,1-18)

4. Inwiefern hat das Gesetz nur einen Schatten von den zukünftigen Gütern? (1-4) Welches Opfer gefiel Gott? (5-8) Wie erfüllte Jesus den Willen Gottes? (9.10) Was bedeutet es, dass Jesus die Geheiligten für immer vollendet hat? (11-14) Was lehrt der Ausdruck „ein für alle Mal“ über das Opfer Jesu? (9.10.14.18) Was bezeugt uns der Heilige Geist durch das einmalige Opfer Jesu?